

PRESSEMITTEILUNG

Links

[NBB.Stat](#)

[Allgemeine Informationen](#)

Monatliche Konjunkturerhebung bei den Unternehmen – September 2019

Das Unternehmervertrauen blieb im September nahezu stabil

- **Nach aufeinanderfolgenden Rückgängen seit April stieg das Konjunkturbarometer im September leicht an.**
- **Das Geschäftsklima hat sich bei den Dienstleistungen für Unternehmen und im Baugewerbe verbessert, während es sich in der verarbeitenden Industrie und im Handel verschlechtert hat.**

In der verarbeitenden Industrie ist der Rückgang des Unternehmervertrauens ausschließlich darauf zurückzuführen, daß die Lagerbestände von den Unternehmern als überdurchschnittlich angesehen werden.

Bei den Dienstleistungen für Unternehmen wurde der Rückgang im vergangenen Monat durch wesentlich günstigere Aussichten für die Unternehmenstätigkeit und die allgemeine Marktnachfrage mehr als ausgeglichen.

Die Erholung im Baugewerbe wurde durch einen starken Anstieg des Materialeinsatzes und eine positivere Bewertung des Gesamtauftragsbestands, unter Berücksichtigung von saisonalen Einflüssen, unterstützt.

Im Handel schließlich ist der leichte Vertrauensverlust ausschließlich auf eine wesentliche Verschlechterung der Nachfrageaussichten zurückzuführen.

Die geglättete synthetische Gesamtkurve, die den zugrundeliegenden Konjunkturtrend widerspiegelt, bleibt rückläufig.

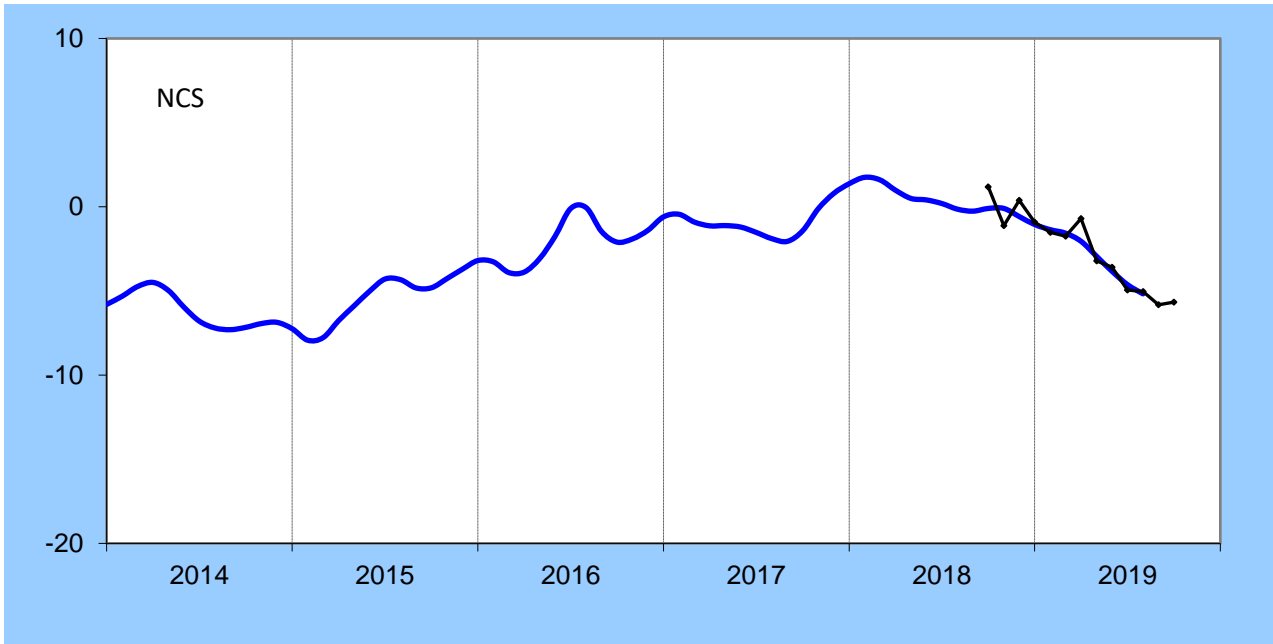
Konjunkturindikatoren

	Synthetische Bruttokurve			Synthetische geglättete Kurve ¹
	August 2019	September 2019	Veränderung in Punkten	Veränderung in Punkten
Verarbeitendes Gewerbe	-9,6	-10,1	-0,5	-1,1
Dienstleistungen für Unternehmen	3,0	5,1	2,1	-0,5
Baugewerbe	2,2	3,5	1,3	-0,5
Handel	-7,8	-8,1	-0,3	-0,1
Synthetische Gesamtkurve	-5,8	-5,7	0,1	-0,6

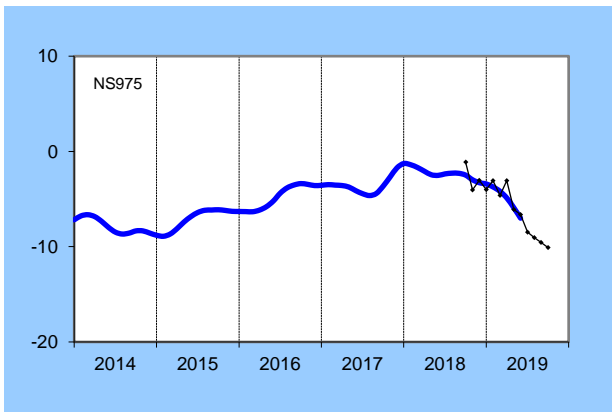
¹ Im Vergleich zur Bruttokurve weist die geglättete Kurve einen Rückstand von 2 Monaten bei der Gesamtkurve und von 4 Monaten bei den Wirtschaftszweigen auf.

Quelle: BNB

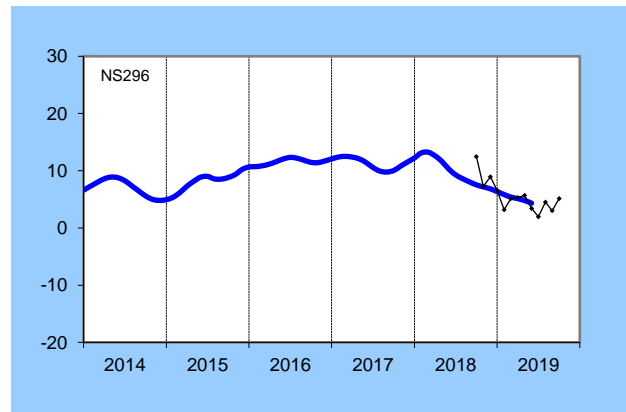
SYNTHETISCHE GESAMTKURVE



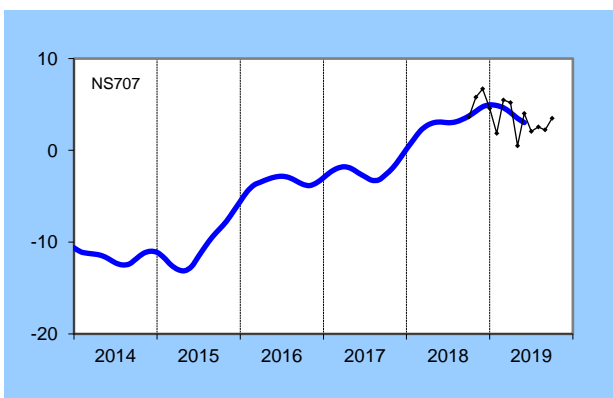
VERARBEITENDES GEWERBE



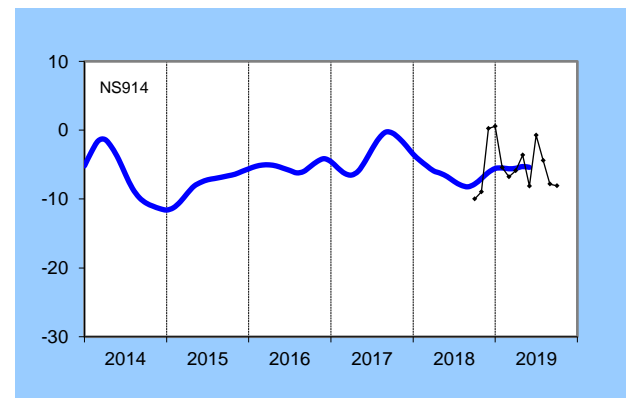
DIENSTLEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMEN



BAUWERBE



HANDEL



— Saisonbereinigte und geglättete Reihe
 Quelle: BNB

◆ Saisonbereinigte Reihe

SYNTHETISCHE KURVEN UND ZUGRUNDE LIEGENDE KOMPONENTEN

TABELLE 1

Saisonbereinigter Saldo der Antworten "Zunahme" oder "überdurchschnittlich"(+) und "Abnahme" oder "unterdurchschnittlich"(-).	1980-2019 ¹			Bruttoreihe				Geglättete Reihe			
				2019				2019			
	Min.	Max.	Avg.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	April	Mai	Juni	Juli
Synthetische Gesamtkurve	- 31,8	+ 9,2	- 7,1	- 4,9	- 5,0	- 5,8	- 5,7	- 2,9	- 3,8	- 4,6	- 5,2
Kurve des verarbeitenden Gewerbes	- 34,3	+ 6,0	- 10,1	- 8,5	- 9,1	- 9,6	- 10,1	- 5,9	- 7,0	.	.
Bewertung der Auftragseingänge insgesamt	- 56,0	+ 10,0	- 21,2	- 19,8	- 21,8	- 21,1	- 20,9	- 16,2	- 18,0	.	.
Bewertung der Lagerbestände ²	- 12,9	+ 25,0	+ 5,9	+ 5,6	+ 5,1	+ 6,8	+ 11,8	+ 1,9	+ 3,1	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 36,0	+ 8,0	- 8,4	- 7,0	- 7,1	- 5,7	- 3,6	- 4,4	- 5,0	.	.
Nachfrageprognosen	- 37,0	+ 15,0	- 4,7	- 1,5	- 2,2	- 4,6	- 4,1	- 1,4	- 1,5	.	.
Kurve der Dienstleistungen für Unternehmen	- 41,7	+ 34,0	+ 10,4	+ 2,0	+ 4,5	+ 3,0	+ 5,1	+ 4,8	+ 4,3	.	.
Bewertung der durchgeführten Tätigkeit	- 54,4	+ 20,0	- 4,5	- 5,4	- 4,3	- 3,8	- 9,2	- 2,7	- 3,3	.	.
Tätigkeitsprognosen	- 32,0	+ 51,7	+ 22,7	+ 8,5	+ 13,1	+ 9,9	+ 15,9	+ 8,9	+ 9,2	.	.
Marktnachfrageprognosen	- 43,0	+ 45,0	+ 14,0	+ 2,7	+ 4,7	+ 2,9	+ 8,6	+ 5,5	+ 5,2	.	.
Kurve des Baugewerbes	- 39,0	+ 24,3	- 7,0	+ 2,1	+ 2,6	+ 2,2	+ 3,5	+ 3,5	+ 3,0	.	.
Entwicklung der Auftragseingänge	- 52,0	+ 40,0	- 4,2	+ 4,8	+ 8,5	+ 5,2	+ 4,3	+ 4,9	+ 5,4	.	.
Entwicklung des Materialeinsatzes	- 19,4	+ 24,0	+ 1,8	+ 1,0	+ 2,0	- 1,1	+ 3,8	+ 0,7	+ 0,6	.	.
Bewertung der Auftragseingänge	- 74,0	+ 30,0	- 22,6	+ 0,1	- 4,5	+ 1,3	+ 2,8	+ 2,1	+ 1,5	.	.
Nachfrageprognosen	- 39,0	+ 21,0	- 2,9	+ 2,3	+ 4,2	+ 3,5	+ 3,1	+ 4,5	+ 4,0	.	.
Kurve des Handels	- 28,6	+ 16,0	- 2,2	- 0,7	- 4,4	- 7,8	- 8,1	- 5,3	- 5,4	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 18,4	+ 18,0	+ 1,7	+ 0,8	- 7,5	- 6,5	- 5,9	- 1,1	- 1,9	.	.
Nachfrageprognosen	- 40,0	+ 29,0	- 0,1	- 5,9	- 0,8	- 5,7	- 10,3	- 8,4	- 7,7	.	.
Prognosen der Lieferantenaufträge	- 39,0	+ 15,0	- 7,2	+ 2,9	- 4,9	- 11,3	- 8,1	- 5,0	- 5,3	.	.

¹ Extremwerte und Durchschnitt jedes Indikators (Bruttoreihe) seit Januar 1980.

² Ein positiver (negativer) Saldo bedeutet, dass die Lagerbestände von den bei der Erhebung befragten Unternehmern als überdurchschnittlich (unterdurchschnittlich) hoch angesehen werden. Zur Berechnung der Kurve wird das Vorzeichen dieses Indikators umgekehrt.

SONSTIGE INDIKATOREN DER KONJUNKTURUMFRAGE

TABELLE 2

Saisonbereinigter Saldo der Antworten "Zunahme" oder "überdurchschnittlich"(+) und "Abnahme" oder "unterdurchschnittlich"(-).	1980-2019 ¹			Bruttoreihe				Geglättete Reihe			
				2019				2019			
	Min.	Max.	Avg.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	April	Mai	Juni	Juli
Verarbeitendes Gewerbe											
Entwicklung des Produktionsrhythmus	- 33,0	+ 20,0	- 0,8	- 2,3	- 13,6	+ 1,7	- 9,6	- 1,9	- 2,3	.	.
Entwicklung der Inlandsaufträge	- 35,0	+ 16,0	- 7,6	- 10,2	- 14,9	- 10,4	- 12,5	- 4,7	- 6,8	.	.
Entwicklung der Auslandsaufträge	- 44,0	+ 30,0	- 2,6	- 4,0	- 18,3	- 0,9	- 11,5	- 8,7	- 9,5	.	.
Bewertung der Auftragseingänge	- 61,0	+ 10,0	- 22,6	- 17,2	- 24,1	- 21,3	- 25,1	- 16,0	- 18,1	.	.
Preisentwicklung	- 21,0	+ 24,0	+ 1,1	- 0,7	- 3,7	- 4,2	- 5,7	- 0,9	- 1,7	.	.
Preisprognosen	- 24,0	+ 43,0	+ 6,7	+ 3,9	+ 1,4	+ 0,1	- 4,1	+ 3,2	+ 2,9	.	.
Auslastungsgrad der Kapazitäten											
(in % der gesamten Produktionskapazitäten)	70,1	84,6	79,0	-	80,4	-	-				
Quelle: Vierteljährliche Produktionskapazitätserhebung											
Dienstleistungen für Unternehmen											
Entwicklung der Tätigkeit	- 38,0	+ 37,0	+ 10,0	+ 1,2	- 5,3	+ 21,4	- 0,2	+ 5,5	+ 4,8	.	.
Entwicklung der Beschäftigung	- 49,4	+ 34,0	+ 7,2	+ 14,8	+ 14,7	+ 16,6	- 4,5	+ 10,0	+ 11,4	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 35,0	+ 48,0	+ 17,6	+ 14,1	+ 11,0	+ 13,5	+ 22,7	+ 15,9	+ 15,0	.	.
Preisentwicklung	- 15,8	+ 12,0	+ 1,9	+ 0,2	+ 1,9	+ 3,5	+ 3,5	+ 2,0	+ 1,7	.	.
Preisprognosen	- 13,0	+ 30,0	+ 6,7	+ 9,0	+ 6,8	+ 11,7	+ 12,1	+ 7,8	+ 7,6	.	.
Baugewerbe											
Entwicklung der Tätigkeit	- 44,0	+ 34,7	- 4,3	+ 5,8	+ 5,8	+ 10,3	+ 4,8	+ 3,8	+ 4,8	.	.
Entwicklung der Beschäftigung	- 38,0	+ 22,0	- 5,2	+ 1,0	- 2,8	- 2,0	- 4,6	- 2,0	- 2,2	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 50,0	+ 30,0	- 4,7	+ 7,3	+ 7,3	+ 8,1	+ 7,6	+ 7,1	+ 7,1	.	.
Preisentwicklung	- 27,1	+ 32,0	- 2,0	- 1,8	- 1,8	+ 1,0	+ 0,5	+ 0,7	- 0,2	.	.
Preisprognosen	- 20,6	+ 46,0	+ 5,2	+ 4,0	+ 3,2	+ 4,3	+ 7,2	+ 6,9	+ 5,8	.	.
Handel											
Verkaufsentwicklung	- 47,9	+ 43,0	- 0,3	- 9,5	- 6,6	+ 29,7	- 23,5	- 10,5	- 8,3	.	.
Bewertung der Verkäufe	- 41,6	+ 28,0	- 9,1	- 2,8	- 14,0	+ 6,9	- 19,6	- 12,9	- 10,6	.	.
Bewertung der Lagerbestände ²	- 12,9	+ 32,0	+ 12,1	+ 13,7	+ 15,8	+ 7,8	+ 6,7	+ 14,4	+ 14,4	.	.
Preisentwicklung	- 20,0	+ 50,0	+ 1,9	+ 9,4	+ 5,1	+ 10,6	- 10,0	+ 2,6	+ 3,7	.	.
Preisprognosen	- 11,0	+ 66,2	+ 11,3	+ 13,3	+ 4,2	+ 4,3	+ 10,0	+ 7,8	+ 7,3	.	.

¹ Extremwerte und Durchschnitt jedes Indikators (Bruttoreihe) seit Januar 1980.

² Ein positiver (negativer) Saldo bedeutet, dass die Lagerbestände von den bei der Erhebung befragten Unternehmern als überdurchschnittlich (unterdurchschnittlich) hoch angesehen werden.